

Verkäuflichster Schaufensterartikel!

Die Farben der Umschläge verblässen im Sonnenlicht nicht.

[Z] 23406

Hilf dir selbst!

Dein eigener Lehrer.

Als neue Folge erscheint demnächst:

No. 15. **Wie benehme ich mich?**

Allgemein gültige Regeln zu einem gesitteten und gefälligen Betragen.

No. 16. **Das Zimmeraquarium,**

seine Tiere und Pflanzen, Anlage und Unterhaltung von Schulte vom Brühl, mit 6 Original-Zeichnungen.

No. 17. **Die Lungenschwindsucht.**

Wesen, Verhütung und Behandlung von Dr. Möller, Arzt an Dr. Brehmers Heilanstalt in Görbersdorf.

Verkaufspreis 50 ₤ das Heft.

Hilf dir selbst hat sich bei allen Sortimentern, die Wert darauf legen, dass die Bücher, die sie im Schaufenster ausstellen, auch verkauft werden, als ein Zugartikel ersten Ranges erwiesen; dabei darf der Sortimenter überzeugt sein, dass er in diesen Heften dem Publikum thatsächlich etwas Brauchbares in die Hand giebt, wie zahlr. Besprechungen aus Fachkreisen beweisen.

Die Zeitschrift des allgemeinen deutschen Sprachvereins schreibt über den „Kaufmännischen Briefwechsel auf zeitgemässer Grundlage“, eines der in „Hilf dir selbst!“ erschienenen Hefte:

„Wer die gewöhnlichen Handelsbriefsteller und ihr unerfreuliches Kauderwelsch kennt, ist geradezu erstaunt, hier kaufmännische Briefe zu finden, die sich der Fremdwörter gänzlich enthalten, sofern sie nicht als bisher unersetzlich zu gelten haben, und dabei in zwanglosem Deutsch abgefasst sind. Damit erwirbt sich der Verfasser, der offenbar warm für sein Volkstum und seine Sprache empfindet, ein anerkennenswertes Verdienst.“

Die „Handelsakademie“ schreibt in einer Besprechung über die einfache Buchführung:

„Aber auch das vorstehende bezeichn. Werkchen hat einen gewandten Methodiker zum Verfasser . . . In origineller Weise führt der Herr Verfasser seinen Schüler in die Theorie der Buchhaltung ein. Das Kontor seines Schülers verwandelt sich für die Zeit eines Monats zugleich auch in ein Schulzimmer. In sokratischer Lehrform entwickelt er mit seinem Schüler alle theoretischen Voraussetzungen, deren Kenntnis zur richtigen Verbreitung der Geschäftsereignisse unbedingt notwendig ist . . . Der Lernende sieht, wie jeder Geschäftsvorfall gebucht werden muss . . . Das Werkchen ist meiner Ansicht nach der beste Versuch zur Popularisierung der einfachen Buchhaltung . . .“

Die doppelte Buchführung, amerikanische Buchführung, kaufmännisches Rechnen sind von demselben Verfasser.

Bezugsbedingungen:

Bedingungsweise: 30% = 35 ₤ das Heft.

Gegen **bar 50%** = 25 ₤ das Heft.

[Z]

Freiexemplare: 52/48 — 110/100.

Vorzugspreis: 1 Probeexemplar Heft 1—17 bar für 4 ₤ statt 4 ₤ 25 ₤.**Auslieferungslager:**

Leipzig: Otto Klemm. — Stuttgart: Albert Koch & Co. — Berlin W.: Potsdamerstrasse 20, A. Juncker. — Wien I: H. Martin.

Hochachtungsvoll

Aachen, Mai 1899.

C. H. Georgi.

[Z] 23489] Zur Versendung liegt bereit:

Die Oxy-Buttersäure

und ihre

Beziehungen zum Coma diabeticum.

Von

A. Magnus-Levy,

Dr. med. et phil.

Privat-Dozent und Assistent an der medizinischen Klinik der Kaiser Wilhelms-Universität zu Strassburg.

2 ₤ ord., 1 ₤ 50 ₤ netto.

Ich sende nur auf Verlangen.

Leipzig, den 18. Mai 1899.

F. C. W. Vogel.

[Z] 23325] In einigen Tagen erscheint:

Rudyard Kipling**Eine seltsame****Geschichte**

und andere Geschichten aus Indien.

Deutsch von D. Haek.

Ein eleganter Band auf holzfreiem Papier, ca. 8 Bogen stark

1 ₤ ord., 75 ₤ netto, 70 ₤ bar und 7/6 Exemplare.

2 Probeexemplare wenn vorausbestellt mit 50%.

Es erübrigt sich wohl, über die Absatzfähigkeit von Kipling ein Wort zu verlieren, und sehen wir daher Ihrer zahlreichen Bestellung entgegen.

à cond. liefern wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Nollendorffstr. 20.

J. Gnadenfeld & Co.